

lfd. Nr.	Produkt / Sachkonto (soweit bekannt)	Nr. des Änderungsantrags (wird von Amt 13 vergeben)	Änderungsanträge zum Verwaltungsentwurf 2016 Stand: 28.10.2015	Mehrerträge (+) oder Mindererträge (-) in EUR	Einsparung (+) oder Mehraufwand (-) in EUR	Haushaltsverbesserung (+) o. Haushaltsverschlechterung (-) in EUR	Abstimmung Fachausschuß
Sozial- und Gesundheitsausschuss am 10.11.2015							
Amt 50 Amt für Soziales, Wohnen und Arbeit - Sachmittelbudget							
Hinweis Ref. II: Mit Annahme von Änderungsanträgen über Zuwendungen/Zuschüsse wird das Budget für den genannten Zweck erhöht. Die Bereitstellung von Budgetmitteln begründet keinen Rechtsanspruch auf Gewährung von Zuwendungen und Zuschüssen. Der Vollzug der Zuschussrichtlinien obliegt dem budgetierten Fachamt. Ditoem Änderungsanträge wurden - soweit möglich - nach Vorabdotierungsvs-Nr. sortiert.							
50.1.	3121 3122 3126 3129 3151 3154 3311 3451	Verwaltung: Nachmeldung	Notwendige haushaltsneutrale Ansatz-Korrekturen innerhalb des Sachmittelbudgets Amt 50: <u>Produkt 3121 "Kosten der Unterkunft"</u> Mindererträge 157.100 EUR, Aufwandsreduzierung 1.034.500 EUR <u>Produkt 3122 "Eingliederungsleistungen"</u> Aufwandsreduzierung 67.100 EUR <u>Produkt 3126 "Bildung und Teilhabe SGB II"</u> Mindererträge 530.000 EUR <u>Produkt 3129 "Verwaltung SGB II"</u> Mindererträge 200.000 EUR <u>Produkt 3151-2 "Senioreneinrichtungen/Altenhilfe"</u> Mindererträge 20.000 EUR, Aufwandserhöhung 23.300 EUR <u>Produkt 3154-2 "Verfügungswohnungen"</u> Aufwandserhöhung 180.000 EUR <u>Produkt 3311 "Förderung der Wohlfahrtspflege"</u> Aufwandsreduzierung 92.800 EUR <u>Produkt 3451 "Bildungs- und Teilhabeleistungen"</u> Mindererträge 134.000 EUR, Aufwandsreduzierung 50.000 EUR	-1.041.100	1.041.100	0	keine Abstimmung erforderlich da budgetinterne Korrektur Korrektur ändert das Haushaltsvolumen
50.2.		Seniorenbeirat: Antrag vom 21.09.2015	haushaltsneutrale Umschichtung der Projektmittel "Nette Toilette" Der Seniorenbeirat beantragt, die 2015 ins Budget von Amt 50 gestellten Mittel für das Projekt "Nette Toilette" ins Budget von Amt 61 umzuschichten. Das Projekt "Nette Toilette" soll durch das Gebäudemanagement und Stadtplanungsamt in Zusammenarbeit mit dem Citymanagement und den Seniorenbeirat umgesetzt werden (korrespondiert mit lfd. Nr. 61.1.).		10.000	10.000	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
50.3.	neu	SPD: 179/2015	Personalkostenzuschuss Dreycedern - Beratungsstelle Depression im Alter (mit Sperre, da evtl. Bezirk die Kosten übernimmt)		-52.000	-52.000	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen

lfd. Nr.	Produkt / Sachkonto (soweit bekannt)	Nr. des Änderungsantrags (wird von Amt 13 vergeben)	Änderungsanträge zum Verwaltungsentwurf 2016 Stand: 28.10.2015	Mehrerträge (+) oder Mindererträge (-) in EUR	Einsparung (+) oder Mehraufwand (-) in EUR	Haushaltsverbesserung (+) o. Haushaltsverschlechterung (-) in EUR	Abstimmung Fachausschuß
50.4.	neu	CSU: 195/2015	Zuschuss Sozialtreff		-10.000	-10.000	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
50.5.	neu	CSU: 195/2015	Zuschuss BRK Seniorennetz		-8.000	-8.000	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
50.6A.		Stadtrat vom 26.11.2015	<p>Einführung des Erlangen Passes Vorlage 50/040/2015: Für Erlangen-Pass-Inhaber werden zusätzliche Ermäßigungen beim Kauf von ÖPNV-Streifenkarten beschlossen. Zum Ausgleich der Mindereinnahmen bei den EStW ist im Haushalt 2016 im Sozialamtsbudget ein Betrag von 200.000 EUR einzuplanen. Die Vergünstigungen beim Schwimmbadeintritt in Erlanger Schwimmbädern für Erlangen-Pass-Inhaber werden wie vorgeschlagen beschlossen. Zum Ausgleich der Mindereinnahmen im Sportamtsbudget ist im Haushalt 2016 im Sportamtsbudget der Einnahmeansatz entsprechend zu reduzieren.</p> <p>Verfahrenshinweis Verwaltung: Aufgrund der sachlichen Zugehörigkeit soll über die Summe der benötigten Haushaltsmittel im SGA entschieden werden. Bei Annahme des Antrags wird der Einnahmeansatz im Sportamtsbudget um 5.000 EUR reduziert. Sozialticket unter Vorabdotierung 50.331AA, Ansatz im Verw.-entwurf = 50.000 EUR.</p>	-5.000	-200.000	-205.000	<p>Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen</p> <p>Bei Annahme des Antrags entfällt die Abstimmung zu lfd. Nr. 50.6B.</p>
50.6B.		SPD: 166/2015 + 179/2015	<p>Erlangen Pass: Der Kreis der Berechtigten erhält die Möglichkeit, die Erlanger Bäder mit Ermäßigungen zu nutzen + Das Sozialticket wird um das Angebot ermäßigter Streifenkarten ergänzt. Zur Finanzierung wird in das Budget des Sozialamtes ein Betrag von 40.000 Euro eingestellt und eine entsprechende Haushaltsstelle definiert</p> <p>Verfahrenshinweis Verwaltung: Aufgrund der sachlichen Zugehörigkeit soll über die Summe der benötigten Haushaltsmittel im SGA entschieden werden. Bei Annahme des Antrags wird der Einnahmeansatz im Sportamtsbudget um 5.000 EUR reduziert. Sozialticket unter Vorabdotierung 50.331AA, Ansatz im Verw.-entwurf = 50.000 EUR.</p>		-40.000	-40.000	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen

lfd. Nr.	Produkt / Sachkonto (soweit bekannt)	Nr. des Änderungsantrags (wird von Amt 13 vergeben)	Änderungsanträge zum Verwaltungsentwurf 2016 Stand: 28.10.2015	Mehrerträge (+) oder Mindererträge (-) in EUR	Einsparung (+) oder Mehraufwand (-) in EUR	Haushaltsverbesserung (+) o. Haushaltsverschlechterung (-) in EUR	Abstimmung Fachausschuß
50.7.		Erlanger Linke: 181/2015	Erlanger Tafel – Vorabdotierung 50.331C – Ausgleich für Mehrkosten. Wir würden es vorziehen, dass niemand eine Tafel in Anspruch nehmen muss, aber die hohe Politik hat mit den Hartz-“Reformen“ Armut per Gesetz für Viele eingeführt, die jetzt – teilweise nach einem arbeitsreichen Leben – auch auf Lebensmittelspenden angewiesen sind. Verwaltung: Zuschuss Erlanger Tafel unter Vorabdotierung 50.331C, Ansatz im Verw.-entwurf = 8.000 EUR.		-29.500	-29.500	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
50.8A.		Erlanger Linke: 181/2015	Zuschuss Frauenhaus - Vorabdotierung 50.331F - Begründung siehe Antrag Frauenhaus Verwaltung: Zuschuss Frauenhaus unter Vorabdotierung 50.331F, Ansatz im Verw.-entwurf = 174.800 EUR.		-122.000	-122.000	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen Bei Annahme des Antrags entfällt die Abstimmung zu lfd. Nr. 50.8B.
50.8B.		SPD: 179/2015 + Grüne Liste: 186/2015	SPD: Zuschuss Frauenhaus Grüne Liste: Zuschuss Verein zum Schutz misshandelter Frauen Verwaltung: Zuschuss Frauenhaus unter Vorabdotierung 50.331F, Ansatz im Verw.-entwurf = 174.800 EUR.		-6.500	-6.500	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
50.9.		Erlanger Linke: 181/2015	Zuschuss Kindergruppe Frauenhaus - Vorabdotierung 50.331H - Begründung siehe Antrag Kindergruppe Verwaltung: Zuschuss Kindergruppe Frauenhaus unter Vorabdotierung 50.331H, Ansatz im Verw.-entwurf = 40.700 EUR.		-49.300	-49.300	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
50.10.		SPD: 179/2015 + Grüne Liste: 186/2015	Zuschusserhöhung: davon 1.000 für Kiss (Vorabdotierung 50.331J) und Cassandra um 4.900 Euro (Vorabdotierung 50.331AG) Verwaltung: Vorabdotierung 50.331J, Ansatz im Verw.-entwurf = 2.200 EUR, Vorabdotierung 50.331AG, Ansatz im Verw.-entwurf = 5.100 EUR.		-5.900	-5.900	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
50.11.		Erlanger Linke: 181/2015	Zuschuss Kontakt- und Informationsstelle Selbsthilfegruppen - Vorabdotierung 50.331J Begründung siehe Antrag KIS Verwaltung: Vorabdotierung 50.331J, Ansatz im Verw.-entwurf = 2.200 EUR.		-5.200	-5.200	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen

lfd. Nr.	Produkt / Sachkonto (soweit bekannt)	Nr. des Änderungsantrags (wird von Amt 13 vergeben)	Änderungsanträge zum Verwaltungsentwurf 2016 Stand: 28.10.2015	Mehrerträge (+) oder Mindererträge (-) in EUR	Einsparung (+) oder Mehraufwand (-) in EUR	Haushaltsverbesserung (+) o. Haushaltsverschlechterung (-) in EUR	Abstimmung Fachausschuß
50.12.	neu	Erlanger Linke: 181/2015	Förderung unabhängiger Arbeitslosenberatungsstellen - neue Vorabdotierung dauerhaft - Die Behörde soll nach dem SGB I die anspruchsberechtigten Bürger beraten, wie ein Rechtsanwalt. Das war vom Gesetzgeber gut gemeint, aber funktioniert nicht, weil die Interessen der Behörde und des anspruchsberechtigten Bürgers gegensätzlich und nicht in der Person der Sachbearbeiterin vereinbar sind. Deshalb sind unabhängigen Beratungsstellen erforderlich. Durch Zuschüsse an diese Beratungsstellen erfüllt die Stadt ihre Beratungspflicht. Gemessen an der Beratungsaufgabe (komplizierte, oft unverständliche oder auch rechtsfehlerhafte Hartz-IV Bescheide) ist ein Betrag von ca. 10 Euro pro Jahr und Betroffenen nicht zu viel. Es liegen Anträge von Beratungsstellen vor		-40.000	-40.000	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
50.13A.	neu	SPD: 179/2015	Kontaktstelle für Arbeitslose		-10.000	-10.000	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen Bei Annahme des Antrags entfällt die Abstimmung zu lfd. Nr. 50.13B.
50.13B.	neu	Grüne Liste: 186/2015 + 190/2015	Zuschuss Kontaktstelle für Arbeitslose		-5.100	-5.100	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
50.14. jetzt: 50.15B.							
50.15. neu: 50.15A.		Erlanger Linke: 181/2015	Zuschuss 20% für FlüchtlingssozialarbeiterInnen – Vorabdotierung 50.331S – zur Aufstockung auf insgesamt 18 Stellen in ZAE und Unterkünften. In ZAEs gibt die bayerische Staatsregierung einen Betreuungsschlüssel von 1:100 vor, für die der Stadt zugeordneten Flüchtlinge 1:150. Siehe auch Einnahmeantrag „Wir schaffen das“ (lfd. Nr. HH.8.) Verwaltung: Vorabdotierung 50.331S, Ansatz im Verw.-entwurf = 104.800 EUR.		-216.000	-216.000	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen Bei Annahme des Antrags entfällt die Abstimmung zu lfd. Nr. 50.15B.

lfd. Nr.	Produkt / Sachkonto (soweit bekannt)	Nr. des Änderungsantrags (wird von Amt 13 vergeben)	Änderungsanträge zum Verwaltungsentwurf 2016 Stand: 28.10.2015	Mehrerträge (+) oder Mindererträge (-) in EUR	Einsparung (+) oder Mehraufwand (-) in EUR	Haushaltsverbesserung (+) o. Haushaltsverschlechterung (-) in EUR	Abstimmung Fachausschuß
50.15B.		Verwaltung: nachträgliche Nachmeldung	Ref. V: Flüchtlingsproblematik: Dringend benötigte personelle Verstärkung für die Arbeit der 7 AWO-Flüchtlingsbetreuer um 2 Minijobber zur Bewältigung der laufenden Aufgaben Verwaltung: Zuschuss AWO für soz.-päd. Betreuung Asyl unter Vorabdotierung 50.331S, Ansatz im Verw.-entwurf = 104.800 EUR.		-13.500	-13.500	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
50.16.		Erlanger Linke: 181/2015	Zuschuss für je 2 Stellen für die Kinderbetreuung in den beiden zentralen Aufnahmestellen für Flüchtlinge, wie in Zirndorf und Regensburg. Ab November kann der Aufenthalt in diesen Lagerhallen bis zu 6 Monate dauern. Die Menschen dort dürfen an keinem Programm teilnehmen, die Schulpflicht gilt für die Kinder nicht, auch in den Kindergarten dürfen sie nicht. Siehe auch Einnahmeantrag „Wir schaffen das“ (lfd. Nr. HH.12.).		-160.000	-160.000	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
50.17.	neu	ÖDP: 184/2015	Vorabdotierung-Nr. 50.331-NEU: ehr. Flüchtlingsbetreuung - Budget für Schulung, Betreuung, Fortbildung & Aufwandsentschädigung für ehrenamtliche Flüchtlingsbetreuer		-25.000	-25.000	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
50.18.		Erlanger Linke: 181/2015	Zuschuss Integrationsberatung - 50.331W - Ansatz reicht sicher nicht aus Verwaltung: Vorabdotierung 50.331W, Ansatz im Verw.-entwurf = 10.000 EUR.		-20.000	-20.000	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
50.19.	neu	ÖDP: 183/2015	Anschubfinanzierung für einen Träger der freien Wohlfahrtspflege, der das Projekt "Nachtpflege" als Pilotprojekt durchführen möchte.		-20.000	-20.000	Abstimmung SGA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen
		ÖDP: 184/2015	Vorabdotierung 50_538WC (Seite 352); Nette Toilette: Mehrkosten f. Lizenzgebühr, Werbung & Putzkostenzuschuss				Abstimmung unter lfd. Nr. 61.1B.
Nachmeldungen außerhalb der Sachmittelbudgets							
HH.12.		Erlanger Linke: 181/2015	„Wir schaffen das“ - wenn der Bund der Stadt das notwendige Geld zur Betreuung der Flüchtlinge gibt. Nach der vollmundigen Ankündigung unserer Bundeskanzlerin wird ihre Regierung gar nicht anders können, als zu zahlen. Daher ist es sachgerecht, dies bereits einzuplanen.	5.000.000		5.000.000	Abstimmung HFPA einstimmig / mit ... gegen ... Stimmen

lfd. Nr.	Produkt / Sachkonto (soweit bekannt)	Nr. des Änderungs- antrags (wird von Amt 13 vergeben)	Änderungsanträge zum Verwaltungsentwurf 2016 Stand: 28.10.2015	Mehrerträge (+) oder Mindererträge (-) in EUR	Einsparung (+) oder Mehraufwand (-) in EUR	Haushalts- verbesserung (+) o. Haushaltsver- schlechterung (-) in EUR	Abstimmung Fachausschuß
----------	--	---	---	---	---	--	----------------------------

Stadtratsbeschluss vom 30.04.2015 (Vorlage 20/005/2015): "In die Beratungsunterlagen zum Haushalt 2016 sind nur Anträge ab 5.000 EUR pro Jahr aufzunehmen. Haushaltsanträge und Fachausschussgutachten unter 5.000 EUR jährlich sind aus den betreffenden Budgets bzw. den investiven Ansätzen zu finanzieren."

Daher wurden folgende Änderungsanträge nicht in das Abstimmungsskript aufgenommen:

ohne		FWG: 154/2015 + 155/2015 + 157/2015	Zuschuss Erlanger Tafel: Die Zahl der Bedürftigen steigt und damit der Gesamtaufwand und Bedarf. Damit begründet sich eine Erhöhung des Zuschusses um 1.000 EUR.
ohne		Erlanger Linke: 181/2015	Zuschuss Grünes Sofa - Vorabdotierung 50.331N; plus 3.000 EUR
ohne		Erlanger Linke: 181/2015	Zuschuss Frauenzentrum (plus 1.100 EUR) - 41.252U – allgemeine Kostensteigerung